

# Informationen zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

---

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte. Der Inhalt und Umfang der Datenverarbeitung richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Produkten und Dienstleistungen.

## ***Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?***

Für die Datenverarbeitung verantwortlich:  
Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative  
Raiffeisen Bank International AG  
Am Stadtpark 9, 1030 Wien  
Telefon: +43-1-717-07-6070  
E-Mail: [tanja.daumann@rbinternational.com](mailto:tanja.daumann@rbinternational.com)

Den Datenschutzbeauftragten der Raiffeisen Bank International AG erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:  
Am Stadtpark 9, 1030 Wien  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@rbinternational.com](mailto:datenschutzbeauftragter@rbinternational.com)  
Telefon: +43-1-71707-8603

## ***Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese?***

Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen, insbesondere im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung, erhalten. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir von Auskunftseien (CRIF GmbH), Schuldnerverzeichnissen (Kreditschutzverband von 1870) und aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Firmenbuch, Vereinsregister, Grundbuch oder Medien) zulässigerweise erhalten haben oder die uns von anderen, mit der Bank verbundenen Unternehmen, berechtigt übermittelt werden.

Zu den personenbezogenen Daten zählen Ihre persönlichen Detailangaben und Kontaktdaten (z.B. Name, Adresse, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit etc.) oder Daten zu Identitäts- und Reisedokumenten (z.B. Unterschriftsprobe, Ausweisdaten). Darüber hinaus können darunter auch Zahlungsverkehrs- und Clearing-Daten (z.B. Zahlungsaufträge, Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Bonitätsdaten (z.B. Art und Höhe der Einkünfte, wiederkehrende Zahlungsverpflichtungen für Ausbildungskosten der Kinder, Kredittilgungen, Mieten), Daten zu Marketing und Vertrieb, zu Kreditgeschäften, Bild- und/oder Tonaufzeichnungen (z.B. Video-, Telefonaufzeichnungen), elektronische Protokoll- und Identifikationsdaten (Apps, Cookies etc.), Finanzidentifikationsdaten (Daten von Kredit-, Debit-, Prepaidkarten) oder AML- (Anti Money Laundering) und Compliance-Daten fallen, sowie andere, mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

## ***Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?***

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz 2018.

- *Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)*

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Bearbeitung der von Ihnen auf unserer Website angefragten Informationen bezüglich den von uns emittierten Wohnbauanleihen bzw. zur Bearbeitung allfälliger Beschwerden.

Unser Bewerbermanagement wird über die Raiffeisen Bank International AG abgewickelt. Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen ausschließlich an die Raiffeisen Bank International AG (<https://jobs.rbinternational.com/>). Falls Sie sich schriftlich, per E-Mail oder Kontaktformular bei uns bewerben, werden alle an uns übermittelten Bewerbungsunterlagen zurückgesendet (bei schriftlicher Bewerbung) oder umgehend gelöscht (Bewerbung per E-Mail). Wir werden Ihre Bewerbungen nicht bearbeiten, nicht aufbewahren und auch nicht weiterleiten.

- *Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)*

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen sowie aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben (z.B. FMA, OeNB etc.), welchen das Unternehmen unterliegt, erforderlich sein.

- *Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)*

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe von Daten an die in der Einwilligung genannten Empfänger) erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden.

- *Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO) allgemein*

Soweit erforderlich kann im Rahmen von Interessensabwägungen zugunsten dem Unternehmen oder Dritter eine Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgen. In den folgenden Fällen erfolgt eine Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen.

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache
- Werbung sowie Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht nach Art 21 DSGVO widersprochen haben; dabei setzen wir auch Auswertungsinstrumente ein, um Dienstleistungen und Produkte zu entwickeln, die auf Ihre Interessen und Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind und um Sie zielgerecht über Produkte informieren zu können
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
- Maßnahmen zum Schutz von KundInnen und MitarbeiterInnen sowie des Eigentums des Unternehmens
- Maßnahmen zur Betrugsprävention und -bekämpfung (Fraud Transaction Monitoring)
- Im Rahmen der Rechtsverfolgung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten

### ***Wer erhält Ihre Daten?***

Innerhalb der Bank erhalten jene Stellen bzw. MitarbeiterInnen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher, gesetzlicher und/oder aufsichtsrechtlicher Pflichten sowie berechtigter Interessen benötigen. Darüber hinaus erhalten von uns vertraglich gebundene Auftragsverarbeiter (insbesondere IT- und Backoffice-Dienstleister) Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung können öffentliche Stellen und Institutionen (wie u.a. FMA, OeNB) sowie unsere Abschlussprüfer Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten aufgrund gesetzlicher Verpflichtung an mit dem Unternehmen verbundene Unternehmen. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für welche Sie uns eine entsprechende Einwilligung erteilt haben.

### ***Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?***

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB) und der Bundesabgabenordnung (BAO) ergeben.

Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre (die in der Praxis relevanteste Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre) betragen können, zu berücksichtigen.

### ***Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?***

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts. Beschwerden können an die zuständige Datenschutzbehörde gerichtet werden (<https://www.dsb.gv.at/>).

### ***Sind Sie zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?***

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind und zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, werden wir den Abschluss des Vertrags oder die Ausführung des Auftrags in der Regel ablehnen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und somit beenden müssen. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich für die Vertragserfüllung nicht relevanter bzw. gesetzlich oder regulatorisch nicht erforderlicher Daten eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

### ***Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?***

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung nach Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgesehen ist.